

19. Jan. 1938

Lieber Hermann!

Eben schicken Sie mir den H. Lang, die Salzburger Lehen zum 2. Mal. Aber Kleinfeld-Weirich nicht. Was nun? Wollen Sie denn 2 Besprechungen über den Lang? Der einzige Unterschied ist, einer ist grün gebunden u. als Kröfft. der Landeskr. 30 der andere gelb gebunden u. als Beiträge 43 bezeichnet. Alles andere ist gleich.

Kleinfeld-Weirich möchte ich schon haben; denn die Abarten sind beide bis zu einem gewissen Grad unter meiner Anleitung

am 25. Okt. 1937.

203

Lehen; allein überreicht man zu viel. Nun ist das Meiste in Ordnung, bis auf 3 Stellen:

S. 3 Sturm 3 fällt das Erscheinungsjahr der 3. Auflage Schwiders; S. 8 Sturm 2 fällt die Seite bei Insee; S. 21 Sturm 1 fällt die Seite bei Tipp;

Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie das Erscheinungsjahr wie die Seite bei Tipp ergänzen könnten; beide stehen bei dem oben. Lem. in der Antikette; Tipp ist hier angegeben; Insee ebenso; habe ihn schon in Berlin nicht erlangt. Sollte Ihnen denn die Zeit fallen, so müßte ich bei der 2. Korrektur tun.

Hegen Juncusabkömmlinge wäre ich für eine große Fall. 20 kniege ich; so würde ich auch 80 bestellen.

Ich habe noch kleinerer Nachschick ob und was im hinter mit mir ist; hoffe hierüber zu hören. Bitte, empfehlen Sie auch Herrn Professor Engel, wenn er noch da ist und grüßen Sie Hermann, Jordan, Heide, Roethe und Gieser. Mit besten Grüßen

Heil Hitler!

H. E. Wabbel

sehr für die viele
Rückmeldung meiner
Auf beiden etwas
Bücher nachtragen
die Notizen zu